

Heimat- und Geschichtsverein

Aschaffenburg-Schweinheim e.V.
Hensbachstr. 1a · 63743 Aschaffenburg
Tel. (06021) 7 93 86 65 oder 56 05 87

www.schweinheim.info

WIR LIEBEN HEIMAT

Geschäftsstelle mittwochs von 10-16 Uhr geöffnet



Aufruf

zu unserem Fotowettbewerb

unter dem Motto:

„Unser schönes Schwoije“

Aufruf zu einem Fotowettbewerb mit Schweinheimer Motiven, für alle die einen Fotoapparat oder Handy besitzen und die schönen Ecken im Schweinheimer Umfeld kennen und festhalten wollen.

Es ist dann vorgesehen, die eingegangenen Bilder in unserer Geschäftsstelle auszustellen. Eine noch zu bestimmende Jury soll dann die Aufnahmen bewerten. Es werden drei Preise vergeben.

Senden Sie uns bis Mittwoch, dem 30. Juli 2025 Ihre Aufnahmen per Mail (mail@hugv-schweinheim.de) oder wenn diese wegen der Auflösung sehr groß geraten sind, auch als USB-Stick, den sie mittwochs in unserer Geschäftsstelle abgeben können und dann wieder zurückerhalten.

Die Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, dass ihre Fotos veröffentlicht und evtl. auch als Grundlage in einem Heft/Buch/Kalender benutzt werden.

Schauen Sie sich um! Es gibt viele interessante Motive in unserer Heimat. Bringen Sie uns Ihre Bilder aus Schwoije, wir freuen uns darauf und bedanken uns schon jetzt für's Mitmachen.

Die Vorstandschaft

Die ersten Bilder sind bereits eingetroffen!

Stimmt Ihre Bankverbindung noch?

Ende Juni wollen wir die **Mitgliedsbeiträge** von Ihren Konten abbuchen und bitten Sie uns mitzuteilen, wenn sich Ihre Bankverbindung geändert hat. Somit können wir Zuschläge für Fehlbuchungen vermeiden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.



Busfahrt nach Limburg und Weilburg

am Samstag, dem 19. Juli 2025

Abfahrt um 8:30 Uhr in Schweinheim, Hensbachstraße, an der Raiffeisenbank.

Fahrtpreis 30 Euro inkl. Führungsgelder – Gäste zahlen 40 Euro.

Ihre Teilnahme erfolgt durch Überweisung auf unser Vereins-Konto

FRANKFURTER VOLKSBANK

RHEIN-MAIN EG

IBAN: DE28 5019 0000 0006 6999 01

BIC: FFVBDEFF

bitte mit dem Stichwort „**Limburg**“ und für evtl. Rückfragen die Angabe Ihrer Telefonnummer. Erst nach Eingang Ihrer Zahlung ist die Anmeldung verbindlich. Ein Rückerstattungsanspruch ist bei Nichtteilnahme ausgeschlossen. Bei Überbuchung zählt für die Mitnahme die Reihenfolge des Zahlungseingangs.

Detaillierte Reise-Informationen auf der folgenden Seite.



Die Führung in Limburg beginnt am Busbahnhof und dauert ca. 1,5 Stunden. Danach kehren wir zum Mittagessen im Gasthaus Burgkeller Am Fischmarkt ein. Anschließend besteht die Gelegenheit, auf eigene Faust den Dom zu besichtigen. Wegzeit ca. 5 Minuten. Wieder am Busbahnhof angekommen, geht es weiter in das romantische Weilburg. Am Marktplatz treffen wir uns bei Kaffee und Kuchen im Löwencafé. Danach besteht die Gelegenheit zu einem Spaziergang in die Orangerie mit wunderbaren Aussichten auf die Umgebung. Anschließend treten wir die Heimreise an und wollen um 20 Uhr wieder in Schweinheim sein.

Unsere Tour durch die Limburger Altstadt und Weilburg enthält Steigungen und Treppen. Gutes Schuhwerk ist nötig.

LIMBURG

Mit dem über der Stadt thronenden Sankt-Georgs-Dom, der 1315 erbauten Alten Lahnbrücke, der aus dem frühen Mittelalter stammenden Burg und der vollständig erhaltenen Altstadt gehört Limburg an der Lahn zu den schönsten Städten in Hessen. Hier zeigt sich eine gewachsene historische Stadtstruktur, die mit ihren Plätzen und Fachwerkhäusern viel Charme besitzt.

Bereits in frühen Zeiten besaß die in einer Niederung zwischen dem Taunus und dem Westerwald liegende Stadt durch ihren Lahnübergang eine große Bedeutung.

Der 1235 ursprünglich als Stiftskirche geweihte Limburger Dom gehört zu den besterhaltenen romanischen Kirchen in Deutschland. Das an der höchsten Stelle der Stadt erbaute und mit seinen sieben Türmen weit sichtbare Bauwerk ist damit ein einzigartiges Zeugnis der Architekturgeschichte.

In dieser Zeit wurden die gotischen Spitzbögen noch recht zaghaft und zum Teil kaum erkennbar verwendet. Deutlich zu sehen ist aber, dass die Gewölbelaisten im Limburger Dom bereits auf Strebe Pfeiler abgeleitet werden, so wie es in gotischen Kirchen dann zur Regel wurde. Unter den Ausstattungstücken sind das bereits von Anfang an zur Kirche gehörende Taufbecken und die zahlreichen Grabmale besonders erwähnenswert. Hierzu gehört auch die auf sechs Pfeilern ruhende Grabplatte von Konrad Kurzbold, des Stifters der im 10. Jahrhundert erbauten Vorgängerkirche.

WEILBURG



Wohl in keiner anderen Stadt in Deutschland wird das Stadtbild so stark von einem Schloss beherrscht, wie in der oberhalb der Lahn erbauten Kleinstadt Weilburg. Die Grafen von Nassau-Weilburg bestimmten Jahrhunderte lang nicht nur die Geschichte der Stadt, sondern auch in besonderer Weise ihr Aussehen. So kommt es, dass fast die Hälfte der Altstadt aus der nahezu 400 Meter langen Schlossanlage besteht. Von den nordöstlich der Innenstadt liegenden Anhöhen ergibt sich deshalb eine einmalig schöne Stadtansicht auf die auf einem Felsen thronende Schlossanlage und ein darunter liegendes Stadtviertel mit historischer Brücke, die sich niemand entgehen lassen sollte.

Die an der höchsten Stelle der kleinen Stadt Weilburg stehende Residenz ist eine der größten und bedeutendsten Schlossanlagen in Hessen. Tatsächlich handelt es sich vielmehr um einen Komplex mehrerer schlossartiger Bauwerke und Parkanlagen, die in ihrer Gesamtfläche bald die Hälfte der gesamten Altstadt von Weilburg einnehmen. Vor allem vom Westen aus besitzt die rund 400 Meter lange, aus aneinander gereihten Schlossbauwerken bestehende Front ein beeindruckendes Aussehen. Kern der Anlage ist ein in mehreren Bauphasen aus einer mittelalterlichen Burg entstandenes vierflügeliges Renaissanceschloss.

Wesentlich umfangreicher sind aber die barocken Schlosserweiterungen. Hierzu gehören mehrere dreiflügelige Barockanlagen und Einzelgebäude inklusive zweier Orangerien und einer Schlosskirche. Im Renaissanceschloss befindet sich das Schlossmuseum, das im Rahmen von Führungen besichtigt werden kann. Besichtigt werden können auch der zum Schlosskomplex gehörende Stadtpfeiferturm und der große Schlossgarten.